

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Stefanie von Berg (GRÜNE) vom 02.09.14

und Antwort des Senats

Betr.: Besetzung von Schulleiterstellen (V)

Ich frage den Senat:

1. *An welchen Schulen in Hamburg war beziehungsweise ist in den Schuljahren 2011/2012 bis 2014/2015 jeweils für wie viele Monate die Stelle der Schulleitung und/oder die Stelle der stellvertretenden Schulleitung nicht besetzt? Bitte auflgliedern nach Schulformen und KESS-Index.*

Für das Schuljahr 2013/2014 siehe Anlage 1. Im Übrigen siehe Drs. 20/3713 und 20/9163.

2. *Wie viele Schulleitungsstellen waren und sind seit dem Schuljahr 2011/2012 bis heute pro Schuljahr jeweils ausgeschrieben (worden)? Bitte aufschlüsseln nach Schulform, Schuljahr und KESS-Index.*

Siehe Anlage 2.

3. *Auf wie viele Stellen haben sich gar keine Bewerberinnen oder Bewerber gemeldet? Bitte nach Schulform und KESS-Index aufschlüsseln.*

Siehe Anlage 3.

4. *Wie viele Bewerbungen gingen in den vergangenen drei Schuljahren und zum laufenden Schuljahr bis Ende August 2014 jeweils ein? Bitte nach Geschlecht, Schulform und KESS-Index aufschlüsseln.*

Siehe Anlage 4.

5. *Wie viele der Bewerberinnen und Bewerber aus Frage 3. haben die Lehrerausbildung in Hamburg abgeschlossen?*

Da in der Fragestellung offensichtlich ein falscher Bezug besteht, wird in Bezug auf die Frage 4. geantwortet. 219 von 333 Bewerberinnen und Bewerbern auf Schulleitungsstellen sowie 207 von 374 Bewerberinnen und Bewerbern auf Stellvertreterstellen haben ihre Lehrerausbildung in Hamburg abgeschlossen.

6. *Wie viele Personen auf den seit dem Schuljahr 2010/2011 besetzten Schulleitungsstellen kommen nicht aus Hamburg, sondern aus anderen Bundesländern?*

Zur Beantwortung der Frage wird auf den Ort der Absolvierung des 2. Staatsexamens abgestellt. In der folgenden Übersicht ist jeweils die Anzahl der Personen aufgeführt, die das 2. Staatsexamen nicht in Hamburg erlangt haben.

Schuljahr	Anzahl Personen
2010/11	18
2011/12	28

Schuljahr	Anzahl Personen
2012/13	26
2013/14	13

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand 3. September 2014, mit vorläufigem Stand für das zweite Halbjahr 2013/2014

7. *Wie viele Schulleitungsposten werden voraussichtlich in den nächsten drei Jahren durch Pensionierung der bisherigen Schulleiter/-innen beziehungsweise deren Stellvertretungen frei werden? Bitte nach Schuljahren und -formen aufschlüsseln.*

Für die voraussichtlich in den nächsten drei Schuljahren frei werdenden Schulleitungsstellen siehe folgende Übersichten:

Schulleitung	2014/15	2015/16	2016/17
Grundschulen	3	7	12
Sonderschulen	0	0	1
Stadtteilschulen	5	2	6
Gymnasien	1	5	2
Berufliche Schulen	0	2	5

Stellvertretung	2014/15	2015/16	2016/17
Grundschulen	1	4	6
Sonderschulen	1	0	1
Stadtteilschulen	0	3	4
Gymnasien	0	0	1
Berufliche Schulen	1	1	4

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand 03.09.2014

8. *Wie ist die Verteilung innerhalb der letzten beiden Schuljahre von Frauen zu Männern bei der*
- a) *Bewerbung,*
 - b) *Besetzung der Stellen?*
- Bitte nach Schulformen aufschlüsseln.*

Siehe Anlage 5.

9. *Bezogen auf das Schuljahr 2014/2015: Wie hoch ist der prozentuale Anteil an Frauen beziehungsweise Männern in Schulleitungspositionen an den jeweiligen Schulformen?*

Der prozentuale Anteil an Frauen beziehungsweise Männern in Schulleitungspositionen bezogen auf das Schuljahr 2014/2015 ergibt sich aus den folgenden Tabellen:

Schulleitungen	m	w
Grundschulen	38,1%	61,9%
Sonderschulen	50,0%	50,0%
Stadtteilschulen	59,6%	40,4%
Gymnasien	66,1%	33,9%
Berufliche Schulen	67,4%	32,6%

Stellvertretende Schulleitungen	m	w
Grundschulen	19,8%	80,2%
Sonderschulen	41,7%	58,3%
Stadtteilschulen	69,0%	31,0%
Gymnasien	72,6%	27,4%
Berufliche Schulen	67,4%	32,6%

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand 24. August 2014

10. *Wie viele Bewerberinnen beziehungsweise Bewerber gab es in den letzten drei Schuljahren durchschnittlich auf eine ausgeschriebene Stelle?*

Bitte aufschlüsseln nach Schulformen.

Durchschnittliche Anzahl von Bewerbungen auf Schulleitungsstellen			
Schuljahr	2011/12	2012/13	2013/14
Grundschulen	1,1	1,2	0,8
Sonderschulen	0,0	0,0	1,0
Gymnasien	3,3	3,4	2,0
Stadtteilschulen	1,6	2,0	1,8
Berufliche Schulen	2,6	3,0	1,0

Durchschnittliche Anzahl von Bewerbungen auf Stellvertretungsstellen			
Schuljahr	2011/12	2012/13	2013/14
Grundschulen	0,8	0,8	0,6
Sonderschulen	1,0	2,0	1,0
Gymnasien	2,1	1,5	2,1
Stadtteilschulen	2,4	1,3	1,7
Berufliche Schulen	2,3	2,2	1,6

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand 3. September 2014

11. *Wie alt sind die Bewerberinnen und Bewerber der letzten drei Jahre jeweils durchschnittlich?*

Durchschnittliches Alter der Bewerberinnen und Bewerber in Jahren			
	Schuljahr 2011/12	Schuljahr 2012/13	Schuljahr 2013/14
Grundschulen	43,4	42,9	45,0
Sonderschulen	37,3	39,5	49,0
Gymnasien	45,6	48,2	46,6
Stadtteilschulen	46,5	51,9	47,1
Berufliche Schulen	49,5	49,1	48,6

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand 3. September 2014

12. *In wie vielen Fällen mussten in den vergangenen drei Jahren Stellen mehr als einmal ausgeschrieben werden?*

Wenn ja, welche Gründe gab es für eine nochmalige Ausschreibung?

Bitte nach Schulformen aufschlüsseln.

In den letzten zwei Jahren musste im Grundschulbereich in 15 Fällen und im Gymnasialbereich in vier Fällen mehr als einmal ausgeschrieben werden. Die Gründe sind beispielsweise keine Akzeptanz des Bewerbers in den schulischen Gremien, vorzeitiges Ausscheiden des Bewerbers aus dem Verfahren und nicht geeignete Bewerber. Im Übrigen siehe Drs. 20/354 und 20/3713.

Im Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) mussten zwei Stellen in den vergangenen drei Jahren aufgrund von Konkurrentenklagen wiederholt ausgeschrieben werden.

13. *Welche Qualifizierungs- oder Coachingangebote für Lehrkräfte bietet die zuständige Behörde bislang an, um diese zu motivieren, sich für Schulleiterposten zu bewerben? Wie ist der durchschnittliche Besuch dieser Veranstaltungen in den letzten drei Schuljahren jeweils gewesen? Wie viele Lehrkräfte haben diese Angebote genutzt?*

Das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) bietet ein umfangreiches Angebot für Lehrkräfte, die sich für Führung interessieren.

1. Qualifizierungsangebot für Lehrkräfte mit ersten Leitungsaufgaben zum Erwerb von Führungskompetenzen

Dieses Angebot richtet sich an Lehrkräfte, die an ihrer Schule erste Leitungsaufgaben delegiert bekommen, wie zum Beispiel die Fachleitung, die Jahrgangsführung, die Leitung einer Steuergruppe, die Verantwortlichkeit für Öffentlichkeitsarbeit, die Aufgabe als Fortbildungsbeauftragter, als Sprachlernberater/-in, Förderkoordinator/-in, Medienbeauftragte/-r et cetera. Für eine effektive Ausfüllung dieser neuen Tätigkeiten, die sich von der Regeltätigkeit als Lehrkraft unterscheiden, sind Führungskompetenzen unentbehrlich. Die Qualifizierungsbausteine sollen helfen, diese Kompetenzen zu erwerben. Die Seminare (zehn Zeitstunden) finden im Regelfall Freitag und Sonnabend oder in den Ferien statt, um dem Adressatenkreis die Teilnahme zu ermöglichen. In der Ausübung dieser ersten Leitungsaufgaben, unterstützt durch die begleitenden Seminare, reflektieren die Lehrkräfte, welche Erfahrungen sie mit ersten Führungsaufgaben machen und ob der Weg in Richtung auf eine Führungsfunktion für sie sinnvoll erscheint.

2. Angebote für Führungsnachwuchskräfte

Die Angebote richten sich an alle Lehrkräfte, die explizit über eine Führungsperspektive nachdenken. Folgende Angebote hält das LI vor:

- Seminar Information über Karrierepfade (drei Stunden, sechsmal im Jahr)
- Klärungsseminar (16 Stunden, viermal im Jahr)
- Seminar mit Assessmentcharakter: Eine Schule leiten – Führung erproben (40 Stunden, zweimal im Jahr)
- Informationsveranstaltungen zu schulischen Funktionen und Informationsveranstaltung zum Findungsverfahren (je dreistündig, zweimal im Jahr)
- Seminar Huckepackhospitation zur Vorbereitung des Führungsnachwuchses im HIBB (16-stündig, einmalig)

Über die Seminarangebote hinaus bietet das LI folgende Veranstaltungen für Führungsnachwuchskräfte an:

- Netzwerk Führungsnachwuchs (ein Samstag im Halbjahr)
- Hier tauschen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über den Stand ihrer Karriere aus; neben einem Input zu einem relevanten Thema besteht die Möglichkeit, sich zum Bewerbungsverfahren beraten zu lassen.
- Führungspraxis in Unternehmen – Betriebspraktikum
- In Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk der Wirtschaft Hamburg e.V. (BWH) bietet das LI 20 Nachwuchskräften im Jahr ein Betriebspraktikum an, das die Teilnahme am Alltag einer Führungskraft in einem Wirtschaftsunternehmen ermöglicht. Dieses Praktikum dauert eine Woche und liegt in der unterrichtsfreien Zeit, nach individueller Vereinbarung.
- Fünf in Führung
- Jährlich findet die Informationsveranstaltung „Fünf in Führung“ statt. Beteiligte sind die für Bildung zuständige Behörde, das HIBB, das LI, die Handelskammer und die Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT, die ihre Qualifizierungsangebote an Führung interessierten und in Führung tätigen Kolleginnen und Kollegen präsentieren.
- Coaching für Bewerbungsverfahren

Im Schuljahr 2011/2012 wurden 33 Seminare aus den beiden Sparten Qualifizierungsbausteine erste Führungskompetenzen und Führungsnachwuchs durchgeführt (484 Stunden, 1.104 Teilnehmer). Im Schuljahr 2012/2013 waren es 38 Seminare (335 Stunden, 598 Teilnehmer) und im Schuljahr 2013/2014 34 Seminare (377 Stunden, 664 Teilnehmer)

Das Referat Personalcontrolling und Personalentwicklung der zuständigen Behörde bietet in Zusammenarbeit mit dem LI alle 18 Monate Mentoring für weiblichen Führungsnachwuchs an. In einem einjährigen Durchlauf werden 16 Führungsnachwuchs-

kräfte von 16 erfahrenen Leitungskräften begleitet und beraten, flankiert von Fortbildungs- und Austauschtreffen. Das Mentoring wurde in den letzten drei zurückliegenden Jahren dreimal angeboten und von jeweils 16 Teilnehmerinnen wahrgenommen.

Das Referat Personalcontrolling und Personalentwicklung der zuständigen Behörde bietet in Zusammenarbeit mit dem LI ein Netzwerk für den weiblichen Führungsnachwuchs an Hamburger Schulen an. Die Netzwerktreffen finden einmal jährlich statt und sollen den Informations- und Erfahrungsaustausch unter anderem über Referentinnen aus der privaten Wirtschaft fördern und eine Berufs- und Karriereplanung initiieren. Die Netzwerkveranstaltungen werden im Schnitt von 20 bis 30 Teilnehmerinnen besucht.

Das HIBB startete im Februar 2012 mit neun Personen aus acht berufsbildenden Schulen das Führungskräftenachwuchs-Programm. Aktuell befinden sich sechs Personen im Programm. Für nähere Informationen siehe <http://hibb.hamburg.de/index.php/file/download/1729>.

Anlage 1**Zeitraum der Nichtbesetzung von Leitungsstellen im Schuljahr 2013/14 (in Monaten)**

Sozialindex	Schulform	Schulname	Schulleitung	stellvertretende Schulleitung
entfällt	Berufsschule	Berufliche Schule Weidenstieg (H 5)		12
entfällt	Berufsschule	Berufliche Schule Eppendorf (H13)		4
entfällt	Berufsschule	Staatliche Gewerbeschule Bautechnik (G19)	12	
entfällt	Berufsschule	Staatliche Gewerbeschule Metalltechnik mit Technischem Gymnasium (G17)		3
6	Grundschule	Elbkinder Grundschule		12
2	Grundschule	Ganztagsgrundschule Sternschanze		1
4	Grundschule	Grundschule Altrahlstedt	12	
5	Grundschule	Grundschule Bindfeldweg		12
3	Grundschule	Grundschule Bramfeld		8
2	Grundschule	Grundschule Edwin -Scharff -Ring		4
4	Grundschule	Grundschule Goosacker		12
5	Grundschule	Grundschule Hasenweg		1
1	Grundschule	Grundschule Kirchdorf		7
3	Grundschule	Grundschule Luruper Hauptstraße	1	12
2	Grundschule	Grundschule Mendelstraße	9	
2	Grundschule	Grundschule Neugraben - Offene Ganztagsgrundschule (GBS)		12
1	Grundschule	Grundschule Osterbrook	12	
2	Grundschule	Grundschule Rahewinkel		12
4	Grundschule	Grundschule Schimmelmännstraße		8
2	Grundschule	Grundschule St. Pauli		12
5	Grundschule	Schule Altengamme-Deich		12
3	Grundschule	Schule Am Eichthalpark	6	
1	Grundschule	Schule Am Schleemer Park	3	
4	Grundschule	Schule Am Sooren		6
5	Grundschule	Schule auf der Uhlenhorst		3
1	Grundschule	Schule Beim Pachthof		12
3	Grundschule	Schule Bonhoefferstraße		12
5	Grundschule	Schule Döhrnstraße		12
4	Grundschule	Schule Frohmestraße	12	
3	Grundschule	Schule Furtweg		12
4	Grundschule	Schule Heidacker		6
5	Grundschule	Schule Humboldtstraße		12
5	Grundschule	Schule Iserberg		12
5	Grundschule	Schule Iserbrook		1
3	Grundschule	Schule Kamminer Straße		4
2	Grundschule	Schule Kapellenweg		6
4	Grundschule	Schule Krohnstieg	6	12
5	Grundschule	Schule Marmstorf		12
2	Grundschule	Schule Mendelssohnstraße		6
5	Grundschule	Schule Mittlerer Landweg		7
5	Grundschule	Schule Neuland		6
1	Grundschule	Schule Öjendorfer Damm	8	
5	Grundschule	Schule Richardstraße	12	
4	Grundschule	Schule Rönneburg		12
3	Grundschule	Schule Sander Straße		1
2	Grundschule	Schule Speckenreye		12
4	Grundschule	Schule Stockflethweg		6
3	Grundschule	Schule Wegegenkamp		1
4	Grundschule	Schule Wielandstraße		10
3	Grundschule	Westerschule Finkenwerder		12
5	Gymnasium	Gymnasium Osterbek		9
6	Gymnasium	Marion Dönhoff Gymnasium		1
5	Gymnasium	Gymnasium Alstertal	6	6
4	Stadtteilschule	Gyula Trebitsch Schule Tonndorf	8	
2	Stadtteilschule	Stadtteilschule Barmbek		3
5	Stadtteilschule	Stadtteilschule Niendorf		5
5	Stadtteilschule	Stadtteilschule Winterhude	1	11
6	Stadtteilschule	Stadtteilschule Walddörfer	1	

Stand: 4. September 2014

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde

Anzahl der ausgeschriebenen Schulleitungsstellen

Schulform	KESS	2011/12	2012/13	2013/14
Grundschulen	1	2	2	10
	2	3	9	5
	3	10	11	4
	4	12	8	7
	5	5	3	6
	6	3	3	2
Sonderschulen	entfällt	0	0	2
Stadtteilschulen	1	0	1	0
	2	3	3	0
	3	2	0	0
	4	2	2	3
	5	0	3	3
	6	0	0	0
Gymnasien	1	0	0	0
	2	1	0	0
	3	0	0	0
	4	3	0	0
	5	2	3	4
	6	5	5	3
Berufliche Schulen	entfällt	8	4	3

Anzahl der ausgeschriebenen stellvertretenden Schulleitungsstellen

Schulform	KESS	2011/12	2012/13	2013/14
Grundschulen	1	9	7	4
	2	8	18	37
	3	25	13	21
	4	9	12	9
	5	14	11	10
	6	6	4	5
Sonderschulen	entfällt	3	2	3
Stadtteilschulen	1	2	1	2
	2	3	2	2
	3	3	1	0
	4	0	2	2
	5	1	0	4
	6	0	0	0
Gymnasien	1	0	0	0
	2	0	2	0
	3	0	0	2
	4	7	1	1
	5	6	4	5
	6	3	8	3
Berufliche Schulen	entfällt	6	9	5

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand
03.09.2014

Anzahl der ausgeschriebenen Schulleitungsstellen, für die es keine Bewerberinnen und Bewerber gab

Schulform	KESS	Anzahl Stellen
Grundschulen	1	8
	2	4
	3	9
	4	9
	5	1
	6	0
Sonderschulen	entfällt	1
Stadtteilschulen	1	0
	2	0
	3	0
	4	0
	5	1
	6	0
Gymnasien	1	0
	2	0
	3	0
	4	0
	5	0
	6	2

Auswertungszeitraum 01.08.2011-
31.07.2014**Anzahl der ausgeschriebenen stellvertretenden Schulleitungsstellen, für die es keine Bewerberinnen und Bewerber gab**

Schulform	KESS	Anzahl Stellen
Grundschulen	1	9
	2	41
	3	30
	4	10
	5	10
	6	3
Sonderschulen	entfällt	1
Stadtteilschulen	1	1
	2	1
	3	0
	4	0
	5	3
	6	0
Gymnasien	1	0
	2	0
	3	1
	4	1
	5	0
	6	0

Auswertungszeitraum 01.08.2011-
31.07.2014Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit
Stand 03.09.2014

Anlage 4

Schulleitungen (Anzahl Bewerbungen)

Schulform	KESS	Schuljahr 2011/12		Schuljahr 2012/13		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
		M	W	M	W	M	W	M	W
Grundschulen	1	0	2	2	0	1	2	4	2
	2	2	1	13	0	3	1	0	0
	3	6	2	9	4	3	1	1	0
	4	7	4	3	1	4	4	5	2
	5	5	3	5	1	4	2	4	3
	6	5	1	6	2	2	1	0	0
Sonderschulen	entfällt	0	0	0	0	1	1	2	2
Stadtteilschulen	1	0	0	2	2	0	0	1	0
	2	3	5	0	5	0	0	2	3
	3	0	3	0	0	0	0	0	0
	4	1	1	1	3	1	4	1	1
	5	0	0	4	1	2	4	1	0
	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Gymnasien	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	2	0	4	0	0	0	0	0	0
	3	0	0	0	0	0	0	0	0
	4	0	6	0	0	0	0	0	3
	5	3	4	1	11	2	10	7	19
	6	6	13	1	15	0	2	0	0
Berufliche Schulen	entfällt	10	11	3	9	1	2	0	0

Auswertungszeitraum
01.08.2011-31.08.2014

Stellvertretende Schulleitungen (Anzahl Bewerbungen)

Schulform	KESS	Schuljahr 2011/12		Schuljahr 2012/13		Schuljahr 2013/14		Schuljahr 2014/15	
		M	W	M	W	M	W	M	W
Grundschulen	1	5	2	5	0	3	0	3	1
	2	4	1	6	1	11	4	1	2
	3	15	4	5	1	9	3	1	2
	4	4	1	9	6	6	1	3	1
	5	9	4	9	5	10	2	3	1
	6	4	4	4	1	2	1	0	0
Sonderschulen	entfällt	1	2	1	3	1	2	0	0
Stadtteilschulen	1	1	4	0	1	0	1	0	0
	2	8	3	0	2	2	3	2	1
	3	2	3	0	1	0	0	0	3
	4	0	0	2	2	5	3	0	3
	5	0	2	0	0	2	1	0	0
	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Gymnasien	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	2	0	0	2	1	0	0	0	0
	3	0	0	0	0	0	1	0	0
	4	2	10	0	1	1	1	0	1
	5	7	7	0	6	5	7	0	3
	6	0	8	6	7	4	4	0	0
Berufliche Schulen	entfällt	6	8	6	13	1	7	1	2

Auswertungszeitraum
01.08.2011-31.08.2014

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde
mit Stand 05.09.2014

Anlage 5

Bewerbung auf Schulleitungsstellen nach Geschlecht				
	2012/13		2013/14	
	m	w	m	w
Grundschulen	8	38	11	17
Sonderschulen	0	0	1	1
Gymnasien	27	4	14	2
Stadtteilschulen	11	7	8	3
Berufliche Schulen	9	3	2	1

Einstellungen* auf Schulleitungsstellen nach Geschlecht				
	2012/13		2013/14	
	m	w	m	w
Grundschulen	3	12	4	7
Sonderschulen	0	0	0	0
Gymnasien	6	1	3	1
Stadtteilschulen	0	1	3	0
Berufliche Schulen	2	1	2	1

Bewerbung auf Stellvertretungsstellen nach Geschlecht				
	2012/13		2013/14	
	m	w	m	w
Grundschulen	14	38	11	41
Sonderschulen	4	2	2	1
Gymnasien	15	8	14	13
Stadtteilschulen	6	2	8	9
Berufliche Schulen	14	6	7	1

Einstellungen* auf Stellvertretungsstellen nach Geschlecht				
	2012/13		2013/14	
	m	w	m	w
Grundschulen	5	10	1	12
Sonderschulen	1	1	1	0
Gymnasien	7	3	4	5
Stadtteilschulen	1	0	2	0
Berufliche Schulen	4	2	3	0

Quelle: Auswertung der zuständigen Behörde mit Stand 03.09.2014

*Die Besetzungen der Stellen (Einstellungen) für das 2. Schulhalbjahr 2013/14 sind als vorläufig zu betrachten, da noch kein qualitätsgesicherter Stand vorliegt.